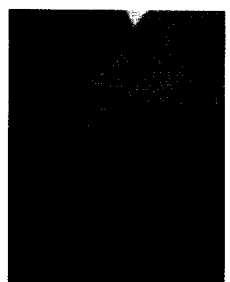


Editorial	131
Originalia	
Diagnostik des vorderen Knieschmerzes <i>Stefan Fickert, Falk Thielemann, Mario Bottesi und Klaus Peter Günther</i>	134
Kindliche Fußdeformitäten <i>Christopher Niedhart, Nicola Ihme und Fritz U. Niethard</i>	145
Das Antetorsionssyndrom oder der kindliche Einwärtsgang <i>Nicola Ihme, Christopher Niedhart, Silvia Schröder und Fritz-Uwe Niethard</i>	155
Orthopädische Komorbiditäten bei Adipositas im Kindes- und Erwachsenenalter <i>Falk Thielemann und Klaus Peter Günther</i>	159
Neuropädiatrie für die Praxis	
Die Watanabe-Epilepsie <i>Dietz Rating</i>	167
Lebensqualität und psycho-soziale Situation jugendlicher Epilepsie-Patienten <i>Gerhard Niemann und Corinna Brod</i>	172
Consilium Infectorium	
FSME-Impfung: Wie lange hält der Impfschutz?	176
Praxis-Tip	
DONALD-News: Sind Kinderlebensmittel sinnvoll?	178
Sozialpädiatrie aktuell	
Meldungen aus der Sozialpädiatrie: Gewaltgefährdung bei Kindern mit Behinderungen; Sozialpädiatrie international; Sozialpädiatrie in der Praxis; Zuzahlungen für OTC-Präparate; Mitgliederumfrage der DGSPJ	180
Fundsachen	144, 154, 158, 166, 171, 184
Bücher	179
Tagungsberichte	186
Termine	188
Pharma-Informationen	189
Gelbe Seiten	191
Impressum	192

Titelbild © mauritius

Bis zu 30 % aller Kinder klagen irgendwann über vorderen Knieschmerz

... und meist bessert sich der Schmerz ohne spezifische Therapie. Bei manchen klinischen Zeichen ist aber eine weiterführende Diagnostik unverzichtbar. Welche Differentialdiagnosen insbesondere bei länger bestehender Symptomatik ausgeschlossen werden müssen, finden Sie auf **Seite 134**.



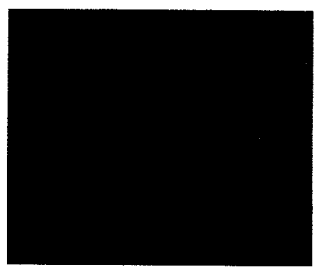
Fußdeformitäten: nicht immer ein orthopädischer Notfall!

Daß bei angeborenen Klumpfüßen schon an den ersten Lebensstagen mit der redressierenden Behandlung begonnen werden muß, ist hinreichend bekannt. Wann aber sind Knick-Plattfüße behandlungsbedürftig? Was ist bei den selteneren Fußdeformitäten zu tun? **Seite 145**

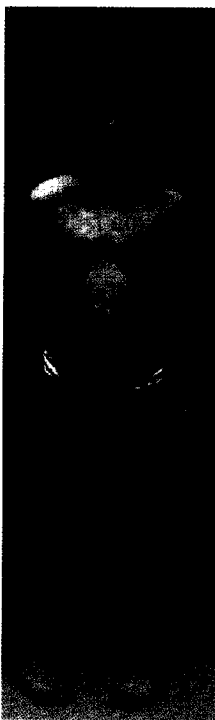


Einwärtsgang: Cave Überdiagnostik

In den ersten 3 Lebensjahren wird ein Einwärtsgang bei fast allen Kindern beobachtet. Ihme et al. (**Seite 155**) erläutern



in ihrem Beitrag, daß dies eine phylogenetisches Relikt aus der Zeit des Vierfüßlergangs ist. Nicht selten persistiert dieses Gangbild aber noch im Schulalter. Bei Fehlen von einer Seitendifferenz kann dann auch meist abgewartet werden. Wann nicht und welche Empfehlungen den Eltern gegeben werden sollen, wird in dem Beitrag erläutert.



Adipositas - auch ein orthopädisches Problem

Daß überflüssige Pfunde auch Knochen, Bänder und Gelenke belasten, ist evident. Gibt es nun bei adipösen Kindern und Jugendlichen auch eine Häufung definierter orthopädischer Erkrankungen? Die Antwort lautet: ja. Welche und wann sie daran denken müssen, finden Sie auf **Seite 159**.